

	<p>Objekt: Vase "Allegorie des Frühlings"</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Keramiksammlung Neuzeit</p> <p>Inventarnummer: HM_1948_0001_a</p>
--	--

Beschreibung

Dargestellt ist eine junge Frau, die auf dem Rand einer Vase sitzt. Die rechte Hand legt sie hinüber zur reich bewegten Rocaillevase. Der linke Arm abgewinkelt nach oben, kontrapostisch dazu die Kopfhaltung. In der linken Hand hält sie einen kleinen Strauß Blumen. Weitere Blumen liegen auf ihrem Schoß. Ihr Kleid ist weiß und mit blauen, orangen, purpurnen und goldenen Streifen verziert. Die Ärmel sind Ellenbogenlang und enden in weiten Rüschen. Die Schuhe sind hellgelb. Um den Hals trägt sie eine eng anliegende doppelreihige Perlenkette. Die Vase ist in gelblichen und grünlichen Farben gehalten. Mit Goldfarbe sind die Ränder und Rocaillelinien betont. Ein Modell von Johann Friedrich Lück.

Blaumarke CT.

Grunddaten

Material/Technik: Porzellan, bemalt, Golddekor
Maße: H: 14,2 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1762-1765
	wer	Porzellanmanufaktur Frankenthal
	wo	Frankenthal (Pfalz)

Schlagworte

- Allegorie
- Blume

- Frau
- Frühling
- Porzellan